

# Prüfungsfragen BE

## Warum braucht man die Klasse BE:

Damit man insgesamt 7t HzGw beider Fahrzeuge zusammen fahren kann.  
3,5t hzgw Zugfahrzeug+ 3,5t HzGw Anhänger.

Unser Fahrschulgespann: - Zugfahrzeug 2800kg HzGw  
-Anhänger 1200 HzGw

Somit haben wir insgesamt 4000kg HzGw deshalb benötigen wir die Klasse BE weil wir Das HzGw von 3,5 t überschreiten.

## Geschwindigkeitsbeschränkung:

50kmH Ortsgebiet, 70kmH Freiland, 80kmH Schnellstraße, 80kmH Autobahn

## Abmessungen:

Höhe: 4m

Breite: 2,55m außer Kühlfahrzeuge 2,60m

Länge: 12m

Länge Kraftwagenzug 18,75m

Höchstzulässige Ladefläche 15,65m

Gewichtsbeschränkung: von 0-750kg leichter Hänger, und ab 750kg schwerer Hänger

## Beleuchtung:

- Wenn der Hänger breiter als das Zugfahrzeug ist oder breiter als 1,60m braucht man weiße Begrenzungsleuchten vorne.
- Wenn der Hänger breiter als 2,10m ist braucht man Umrißleuchten.
- Wenn der Hänger länger als 6m ist braucht man Seitenmarkierungsleuchten.

**Schwere Anhänger müssen mind. 1 Unterlegkeil mitführen und mit einer Bremsanlage ausgestattet sein.**

### Welche Bremsanlagen gibt es:

- Auflaufbremse( Funktionsweise, Nachteile Vorteile)
- Hydraulischebremsanlage
- Luftdruckbremsanlage
- Elektronischebremsanlage

### Bereifung:

- 1,6mm Mindestprofiltiefe
- Winterreifen sind nicht verpflichtend! - aber empfohlen
- Spikes: Ja wenn Zugfahrzeug aufweist, nur bis 1,8 t Achslast zulässig
- Reifendruck erhöhen wenn der Hänger beladen wird
- Alter: Reifen sollte nicht älter als 4 bis 5 Jahre sein

### Ladungssicherung:

- Zurgurte (Prüfzeichen, keine Risse, ...)
- Ketten
- Netze
- Planen
- Was ist Form und Kraftschluß ( Erklärung)
- Rutschmatten( erhöht den Reibbeiwert)

### Stützlast:

Die Stützlast ist die Masse welche die Anhängerkupplung über die Deichsel auf nimmt.  
Ein Einachsanhänger soll so beladen werden, das die Stützlast erreicht, (die Stützlast stabilisiert das Gespann) aber nicht überschritten wird ( Pendelgefahr).

**Messen kann man die Stützlast z.B mit einer Waage am oder unter dem Bugrad.**

### Langgutfuhre:

Gilt eine Beförderung von Ladungen mit Kraftfahrzeugen bei denen die Ladungen mit Kraftfahrzeugen bei denen die Länge des Kraftfahrzeuges oder des Hängers samt Ladung 14m übersteigt oder bei den die Ladung um mehr als  $\frac{1}{4}$  der Länge über dessen hintersten Punkt hinausragt.

Beim Nachläufer um das  $\frac{1}{5}$  hinausragt. Das ganze muß mit einer Langguttafel gekennzeichnet sein.(Roter Rand innen weiß)

**Achtung: Diese Skriptum stellt einen Überblick über Fragen zum Fahrzeug bei der praktischen Prüfung dar.**

**(Kein Gewähr auf Vollständigkeit)**